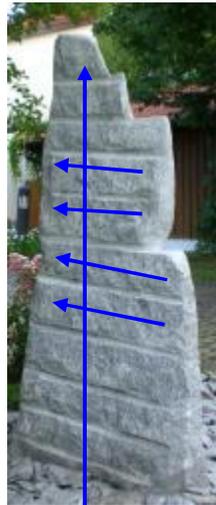


# Ansichten, Gedanken und Interpretationen zur Skulptur „Lebendige Steine“ von Alois Kusser



Die Rückseite bietet eine zweifache Symbolik, zum einen eine Himmelsleiter, zum anderen zeigen die Linien zur Kirche.

Diese Dreiteilung steht auch für Auferstehung Tod als Übergang Leben.

Gott schickt uns seinen Sohn auf die Welt

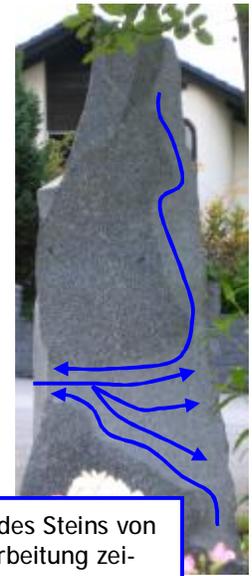
Der Schriftzug „Lebendige Steine“ ist erhaben ausgearbeitet, das soll zeigen, dass dies im Vordergrund steht. Die Buchstaben sind seitlich bearbeitet, was die Formgebung durch den christlichen Glauben darstellt. Die Oberfläche der Buchstaben ist naturbelassen und unbearbeitet. Das Naturbelassene steht für die Schöpfung Gottes und die Unbearbeitetheit steht für das Individuelle.



Der Kopf des Steins steht symbolisch für die Trinität, Gottvater, der Heilige Geist und Sohn Jesus.

Das Leben eines Menschen verläuft in verschiedenen Bahnen, hat auch Einschnitte, doch bei aller Individualität sind wir im Kern „Lebendige Steine“.

Betrachtet man die rechte Seite des Steins von links nach rechts, so soll die Bearbeitung zeigen, dass das Wirken von Jesus Christus alle Barrieren (die bearbeitete, leicht abgerundete Kante stellt die Barriere dar) überwindet und sich über die ganze Welt verbreitet. Betrachtet man die rechte Seite des Steins von rechts nach links, so steht die Bearbeitung symbolisch dafür, dass von überall her Menschen kommen, die sich sammeln und alle zu lebendigen Steinen werden.



Der Bearbeitungsgrad nimmt von unten nach oben zu. Unten ist der Stein nur grob behauen, es ist ihm nur durch wenige Schläge mit dem Werkzeug die Form gegeben. Nach oben hin nimmt die Form- und Oberflächengestaltung mittels mehr Werkzeugeinsatzes zu, bis hin zur Spitze des Steins, die komplett bearbeitet ist. Dies stellt den Verlauf des Lebens eines jeden einzelnen dar, was immer mehr an Gestalt zunimmt. Es erstreckt sich von der Geburt, wenige Konturen, aber schon formgebend, über Kindheit und Jugend, Form und Bearbeitung nimmt zu, der Mensch entwickelt sich, durch die Zeit des Erwachsenseins, immer mehr Einflüsse, z.B. Familie, Kinder, Ausbildung, Beruf, bis hin ins Alter, der Lebensabend ist bereitet. Am Ende steht der Tod, doch dies ist der Übergang zu Gott, der Beginn eines neuen Lebens bei Gott.